

Inhalt

1. Walter Hill, American artist	9
Eine Karriere in Hollywood	11
Ein später maverick director	14
2. La politique des auteurs.	18
Zur Relevanz einer altmodischen	
Methode der Analyse	
Aktualität des auteurism	18
Auteurism als Genre-Politik	26
3. Das Kino von Walter Hill.	36
Eine stilanalytische Einführung	
Kino der Evidenz	36
Figuren und Objekte	36
Oberflächen und Postklassik	43
Kino der Rhythmisierung	48
Dynamik und Kontemplation	49
Musik und Ry Cooder	53
Kino der Abstraktion	55
Raum und Tele-Objektive	56
Ton und Farbe	58
Kino der Artifizialität	62
Stilisierung und Collage	62
Doppelcodierung und Selbstreflexivität	65
Kino der Themen	71
Ethnizität und Regionalität	72
Heimat und Familie	80
Masculin/féminin	84
Akte der Gewalt	93
Mythos und Genre/Kino	99

4. Genre/Autor.	114
Eine Passage durch die Filme von Walter Hill	
Balladen des Kinos –	114
Boxfilm, Gefängnisfilm und Road Movie	
Der Professional als Gladiator: HARD TIMES	114
Zwei Boxer im Gefängnis: UNDISPUTED	120
Unterwegs zum Mythos: CROSSROADS	123
Krieg auf den Straßen –	129
Kriminalfilm und Komödie	
Starre in der Aktion: THE DRIVER	129
Schwarz wie die Nacht: JOHNNY HANDSOME	134
Zeichen der Großstadt: THE WARRIORS	140
Von Fort Smith nach East St. Louis: TRESPASS	145
Polizei- und Buddy-Film: 48 HRS.	150
Und wieder 48 Stunden: ANOTHER 48 HRS.	156
Das Vertraute im Fremden: RED HEAT	162
Irgendwann, irgendwo: STREETS OF FIRE	169
Das Remake eines Remakes eines Remakes: BREWSTER'S MILLIONS	177
Albträume und Zukunftsvisionen –	182
Horrorfilm und Science-Fiction-Film	
Vietnam in Louisiana: SOUTHERN COMFORT	182
Geschichten aus der Gruft: THE MAN WHO WAS DEATH, CUTTING CARDS und DEADLINE	187
Perversionen der Wissenschaft: DREAM OF DOOM	193
Ein film maudit: SUPERNOVA	196
Geschichten aus dem Westen –	201
Neo-, Noir- und Post-Western	
Ein alter Mythos, ein neuer Western: THE LONG RIDERS	201
Geteilte Loyalitäten: GERONIMO: AN AMERICAN LEGEND	207
Frontier noir: WILD BILL	216
Eine neue Unübersichtlichkeit: DEADWOOD	222
Dokument und Phantasma: BROKEN TRAIL	226
Tradition und Moderne: EXTREME PREJUDICE	234
Der Western als Gangsterfilm: LAST MAN STANDING	239

5. Eine Bilanz, keine Coda	265
-----------------------------------	------------

Anhang

Literaturverzeichnis	268
Filmografie	282
Index	287